

2. S-Bahn-Stammstrecke München

Unterlage zur 10. Planänderung

10. Planänderung

zum Planfeststellungsbeschluss PFA 1

(Anpassung Baustraße, BE Park Richelstraße)

Bauwerksverzeichnis

Planfeststellungsabschnitt 1

Vorhabenträger:



DB Netz AG
Regionalbereich Süd
Richelstraße 3, 80634 München

i.v. J. Kruschinski

Digital unterschrieben
von Kai Kruschinski
Datum: 2020.12.18
09:24:18 +01'00'



DB Station & Service AG
Bahnhofsmanagement München
Bayerstraße 10a, 80335 München

München, den 15.12.2020
Erstellt im Auftrag der Vorhabenträger



DB Energie GmbH
Energieversorgung Süd
Richelstraße 3, 80634 München



DB Netz AG
Großprojekt 2. S-Bahn-Stammstrecke München
Arnulfstr. 27, 80335 München, Tel 089/1308-0

2. S-Bahn-Stammstrecke München

Planfeststellungsabschnitt 1 Landeshauptstadt München

10. Planänderung zum

Planfeststellungsbeschluss PFA 1

(Anpassung Baustraße, BE Park Richelstraße)

Bauwerksverzeichnis

von Bau km 100,6+00 bis Bau km 105,9+96

(Nachweis aller vom Vorhaben betroffener Bauwerke, Straßen und Wege, Gewässer, Schutzanlagen sowie sonstiger Anlagen und Maßnahmen)

Erstellt im Auftrag der
Vorhabenträger

Freigegeben
München, den

ilv. K.K.

Digital
unterschrieben von
Kai Kruschinski
Datum: 2020.12.18
09:44:37 +01'00'

Aufgestellt
München, den 15.12.2020

ilv. M.L.

Digital signiert von Martin Lutz
DN: CN=Martin Lutz, C=DE
O=Vössing Ingenieurgesellschaft
mbH, E=martin.lutz@voessing.de
Grund: Ich bin der Verfasser dieses
Dokuments
Ort: München
Datum: 2020.12.17 16:37:04+01'00'
Foxit PhantomPDF Version: 10.1.0

DB Netz AG

INGE 2. S-Bahn Stammstrecke München
atelier 4d / BPR / ILF / Vössing Ingenieure / sweco /
SSF Ingenieure

Vorbemerkung zum Bauwerksverzeichnis

1 Zuordnung der Nummern des Bauwerksverzeichnisses

Zur übersichtlichen Zuordnung der einzelnen Positions-Nummern des Bauwerksverzeichnisses ist dieses wie folgt gegliedert:

Die Bauwerksnummer besteht aus 2 Teilen:

Der erste Teil ist der Bau-km in dem sich das Objekt befindet (bei Längsausdehnung in Trassenrichtung, der Bau-km des Beginns des Objektes)

Der zweite Teil der BW-Nr. ist vom ersten Teil durch einen Punkt getrennt, fortlaufend nummeriert und folgt folgender Konvention:

Tröge, Brücken, Tunnel, Bauwerke Dritter, Lärmschutzwände:	lfd. Nr. 1 – 199
Gleisanlagen, Straßen, Wege, Entwässerungseinrichtungen, Deponien und sonst. Bahnanlagen:	lfd. Nr. 200 - 399
Baustelleneinrichtungsflächen, Zwischenlagerflächen und Transportstraßen:	lfd. Nr. 400 - 499
Landschaftsplanerische Begleitmaßnahmen:	lfd. Nr. 500 - 699
Versorgungsleitungen:	lfd. Nr. 700 - 899

2 Eigentümer-Angaben

Angaben zu den bisherigen und künftigen Grundstückseigentümern und Unterhaltspflichtigen enthält die Spalte 5 des Bauwerksverzeichnisses. Liegt die betreffende Anlage auf dem Grund von mehreren Eigentümern (Eigentümergeinschaften), so wird der Begriff „Grundstückseigentümer“ (GE) summarisch für alle Eigentümer der betreffenden Anlage verwendet.

3 Angaben zur Kostentragung und zur Unterhaltungspflicht

Die Herstellungskosten der Baumaßnahmen übernimmt die DB AG, soweit nicht andere gesetzliche Regelungen oder Vereinbarungen anzuwenden sind, z. B. für Versorgungsleitungen.

Die Unterhaltungskosten für Baumaßnahmen tragen in der Regel die zukünftigen Eigentümer. Für Baumaßnahmen, die in das Eigentum Dritter übergehen, werden Vereinbarungen mit der Deutschen Bahn abgeschlossen, welche auch die Kostentragung regeln. Diese Vereinbarungen sollen möglichst mit Beginn der Baumaßnahme abgeschlossen sein.

Die Kosten für Herstellung, Unterhalt während Bauzeit und Rückbau von Bauprovisorien, Transportstraßen, Baustelleneinrichtungsflächen, Deponieflächen, etc. trägt die DB AG.

Die Herstellungskosten für Kompensationsmaßnahmen (Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen) übernimmt die DB AG. Über die Maßnahmen auf Flächen Dritter werden zwischen dem Grundstückseigentümer und der DB AG Vereinbarungen geschlossen, welche auch die Kostentragung und eventuelle Nutzungseinschränkungen regeln.

4 Verwendete Abkürzungen für Spartenträger

SWM	=	Stadtwerke München GmbH
T-Com	=	Deutsche Telekom Technik GmbH
MSE	=	Münchner Stadtentwässerung
LHM	=	Landeshauptstadt München
GE	=	Grundstückseigentümer

Nr.	a) b)	Anlage	a) b) c)	a) a2) b) b2)	sonstige Maßnah- men	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7

Tröge, Brücken, Tunnel, Bauwerke Dritter, Lärmschutzwände

103.16	a) km 103,3+54 - 103,3+57 b) --	4,5E	a) Neubau einer Grundwasserbereiterungsanlage Herstellung in offener Bauweise b) --	a1) -- a2) DB Netz AG b1) -- b2) DB Netz AG	--	
--------	---------------------------------------	------	---	--	----	--

Gleisanlagen, Straßen, Wege, Entwässerungseinrichtungen, Depotien und sonst. Bahnanlagen

103.210	a) km 103,4+71 - 103,6+09 b) --	11.2.2B, 11.2.8	a) Neubau Kabeltrasse b) --	a1) -- a2) DB Netz AG b1) -- b2) DB Netz AG	--	
103.211	a) km 103,6+04 - 103,6+30 b) --	11.2.2B, 11.2.8	a) Neubau Kabeltrasse b) --	a1) -- a2) DB Netz AG b1) -- b2) DB Netz AG	--	
103.212	a) km 103,5+71 - 103,6+35 b) --	14.2.1C, 11.2.8	a) -- b) -- c) Neubau bauzeitlicher Fußgängerweg	a1) GE a2) GE b1) GE b2) GE	--	Die Unterhaltung des Bauzeitli- chen Fußgängerweges erfolgt durch DB Netz AG.

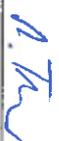
Versorgungsleitungen

103.710	a) km 103,5+57 - 103,6+22 b) --	4,5E 11.2.8	a) -- b) -- c) Neubau Leitung und Ersatzkühlbrunnen zu Betriebszentrale München	a1) -- a2) DB Netz AG b1) -- b2) DB Netz AG	--	
---------	---------------------------------------	----------------	--	--	----	--

Plangenehmigt gem. § 18 AEG
i.V.m. § 74 Abs. 6 VwVfG
am 16.09.2021

651/pä/006-2020#032
Eisenbahn-Bundesamt,
Außenstelle München

Im Auftrag


Terner

